

Klappbare Hacktechnik
FLEXCARE V

 **PÖTTINGER**

Flexibilität trifft Präzision



Mechanische Kulturpflege



Das neue Hackgerät FLEXCARE von PÖTTINGER bietet dank seines einzigartigen Konzeptes volle Flexibilität für den Einsatz in unterschiedlichen Kulturen. Der Reihenabstand, die Arbeitsbreite der Hackelemente und die Feineinstellungen der Fingerhacke sind komplett werkzeuglos verstellbar. Eine exakte Tiefenführung und eine kulturschonende Arbeitsweise zeichnen die Maschine aus.

Inhaltsverzeichnis

Erfolgreiche mechanische Beikrautregulierung	4-7
Klappbare Hacktechnik	8-9
Höchste Präzision	10-11
Flexibel im Einsatz	12-13
Hack-Guide	14-17
Bester Komfort	18-19
Alle Vorteile im Blick	20-21
Zubehör / Technische Daten	22-27
Zubehör	22-23
Technische Daten	24-25
MyPÖTTINGER / ORIGINAL PARTS	26-27

Alle Angaben über technische Daten, Abmessungen, Gewichte, Leistungen, etc. sowie Abbildungen sind annähernd und unverbindlich. Die abgebildeten Maschinen sind nicht länderspezifisch ausgestattet und können auch nicht serienmäßige Ausstattungen enthalten bzw. nicht in allen Regionen erhältlich sein. Ihr PÖTTINGER Vertriebspartner informiert Sie gerne.

Erfolgreiche mechanische Beikrautregulierung



Pflanzenschutz im Wandel

Jahrzehntelang konnten mit chemischen Pflanzenschutzanwendungen steigende Erträge abgesichert werden. Jedoch nehmen mit steigendem Einsatz auch Resistenzen von Schadorganismen zu. Die tatsächlichen Wirkmechanismen der Fungizide, Insektizide und Herbizide stagnieren. Neue Zulassungen von Pflanzenschutzmitteln mit neuen Wirkstoffen nehmen daher ab.

Weiterhin sinkt die Akzeptanz der Bevölkerung für chemische Pflanzenschutzapplikationen und neue Gesundheits- und Umweltziele fordern deren starker Reduktion.

PÖTTINGER nimmt diese Herausforderungen an und hat für eine nachhaltige, betriebs- und standortspezifische Bewirtschaftung mechanische Kulturpflegemaschinen in das Produktprogramm mit aufgenommen.

Ziele mechanischer Beikrautregulierung

Ein Hauptziel der mechanischen Kulturpflege ist es das Wachstum der Kulturpflanzen zu fördern. Hierfür muss die Konkurrenz durch Beikräuter und Beigräser auf ein Minimum begrenzt werden. Ein hoher Beikrautdruck kann folgende Auswirkungen haben:

- Ertragsminderungen, bis hin zum Totalausfall
- Verunreinigtes Ernte- oder Saatgut
- Erschwerte, kostenintensive Erntebedingungen

Durch den Einsatz unserer Kulturpflegemaschinen besteht die Möglichkeit höhere Produktions- und Folgekosten zu vermeiden.

Mechanische Kulturpflege



Pflanzenbauliche Faktoren

Eine erfolgreiche mechanische Beikrautregulierung ist von mehreren Faktoren abhängig. So spielen die Kulturpflanze, das Beikraut, die Boden- und Witterungsverhältnisse sowie die Geräteparameter eine wichtige Rolle.

- Eine gesunde und vitale Kulturpflanze ist vom optimalen Saatzeitpunkt, der Saatgutqualität sowie dem für die Pflanze perfekten Aussaatverfahren abhängig. Die Behandlungsintensität und der Behandlungszeitpunkt hängen stark vom Entwicklungsstadium der Kulturpflanze ab.
- Die Art der Beikräuter und deren Vermehrung entscheiden über die Auswahl der richtigen Kulturpflanzemaschine. Jeweilige Einstellungen der Arbeitswerkzeuge müssen an den Beikrautbesatz und deren Größe angepasst werden.

Entscheidende Standortfaktoren

Mechanische Kulturpflanzemaschinen müssen optimal auf standortspezifische Bedingungen eingestellt werden.

- Zu den vorherrschenden Bodenbedingungen zählen Bodentyp, Bodenart und Bodenfeuchte. Dahingehend werden Arbeitsintensität und Behandlungszeitpunkt bestimmt. Der Steinbesatz und die vorausgegangene Bodenbearbeitung entscheiden über die Werkzeugeinstellung.
- Der Behandlungszeitraum muss ebenfalls auf die nicht veränderbaren Parameter abgestimmt werden. Hierunter werden Witterungsbedingungen wie Außen- und Bodentemperatur, Niederschlag, Sonneneinstrahlung und Wind verstanden.

Erfolgreiche mechanische Beikrautregulierung



Für eine gesunde Kultur

Der mechanische Eingriff in den Oberboden führt zu einer besseren Nährstoffverfügbarkeit. Durch die Arbeitsweise der Kulturpflagemaschinen entsteht ein Wachstumsvorsprung der Kulturpflanze gegenüber dem Beikraut.

Eine gezielte mechanische Pflanzenschutzbehandlung kann den Einsatz chemischer Pflanzenschutzmittel (PSM) reduzieren oder unter optimalen Bedingungen gänzlich ersetzen. Durch die Kombination von mechanischem und chemischem Pflanzenschutz kann die Wirkungsweise bestehender PSM verbessert werden.

Ein integrierter Pflanzenschutz spart PSM und verhindert den Eintrag von PSM in Oberflächengewässer und Grundwasser. Die Artenvielfalt und Biodiversität wird somit erhalten und gefördert.

Auswirkungen auf den Boden

Nebeneffekte einer mechanischen Behandlung spiegeln sich am Boden wider. Stark verkrustete Böden können aufgebrochen werden. Dies fördert die Krümelung und verbessert somit die Wasseraufnahmekapazität des Bodens. Eine Durchlüftung des Bodens sorgt für eine höhere Aktivität der Mikroorganismen, die den Humusaufbau begünstigen.

Einsatzmöglichkeiten in verschiedenen Kulturen

Unter folgendem QR-Code finden Sie eine Auflistung zur Beikrautregulierung in verschiedenen Kulturen und geeignete Einsatzzeitfenster:





Einstellbare Geräteparameter der FLEXCARE

Um auf unterschiedliche Bedingungen vorbereitet zu sein, können einige Einstellungen an der Maschine vorgenommen werden. Dabei sind viele Einstellungen werkzeuglos umsetzbar.

Unterschiedliche Gänsefußschare, Winkelmesser und Nachlaufwerkzeuge ermöglichen die Anpassung an die vorherrschenden Gegebenheiten. Verschiedene Steuerungssysteme sorgen für das beste Arbeitsergebnis.

Arbeitseffekte mechanischer Beikrautregulierung

Mit Hilfe der FLEXCARE Hacktechnik können in der Beikrautregulierung unterschiedliche Arbeitseffekte erzielt werden:

- **Durchschneiden:** Die Blattmasse wird vollständig vom Wurzelwerk getrennt. Dadurch wird das Pflanzenwachstum gestoppt. Das Wurzelwerk vergeht – die Blattmasse vertrocknet.
- **Verschütten:** Das Beikraut wird mit Erde bedeckt. Die Photosynthese wird durch das fehlende Sonnenlicht verhindert – das Beikraut vergeht.
- **Aufbrechen von Verkrustungen:** Durch die vibrierende Bewegung der Arbeitswerkzeuge werden Verkrustungen effektiv aufgebrochen.

Klappbare Hacktechnik





Höchste Präzision



Exaktes Arbeiten

Voraussetzung für einen präzisen Hackvorgang ist die Einhaltung der Spurtreue. PÖTTINGER erreicht dies mit einem nahen Anbau des Hackgerätes am Traktor, der kompakten Bauweise sowie den großdimensionierten Spurkranzrädern mit 450 mm Durchmesser. Der 180 x 180 mm starke Rahmen sorgt für eine hohe Robustheit der Maschine.

Bodenanpassung par excellence

Eine Parallelogrammaufhängung sorgt für die gleichbleibende, präzise Einhaltung der gewünschten Arbeitstiefe. Zur Sicherung optimaler Arbeitsergebnisse kann der Auflagedruck aller Werkzeuge optional hydraulisch verstellt werden. Auch unter schwierigen Verhältnissen überzeugt das FLEXCARE Hackgerät mit zahlreichen Einstellmöglichkeiten.



Schmales Hackband

Alle Hackelemente sind einreihig angeordnet, wodurch ein schmales Hackband realisiert und der potentielle Platz für Beikräuter minimiert werden kann. Somit kann auch in sehr jungen Beständen zuverlässig und präzise gehackt werden. Mit der optionalen Kameralenkung ist ein Hackband von 5 bis 10 cm möglich.

Inter-Row & Intra-Row

Bei der Hacke gilt es zu unterscheiden, wo die Werkzeuge arbeiten. Inter-Row steht für Hacken zwischen den Pflanzenreihen, wobei die Gänsefußschare und Winkelmesser eingesetzt werden. Intra-Row bezeichnet den Hackgang zwischen den Pflanzen innerhalb einer Reihe. Hierfür können Fingerhacken oder Häufelschare verwendet werden.



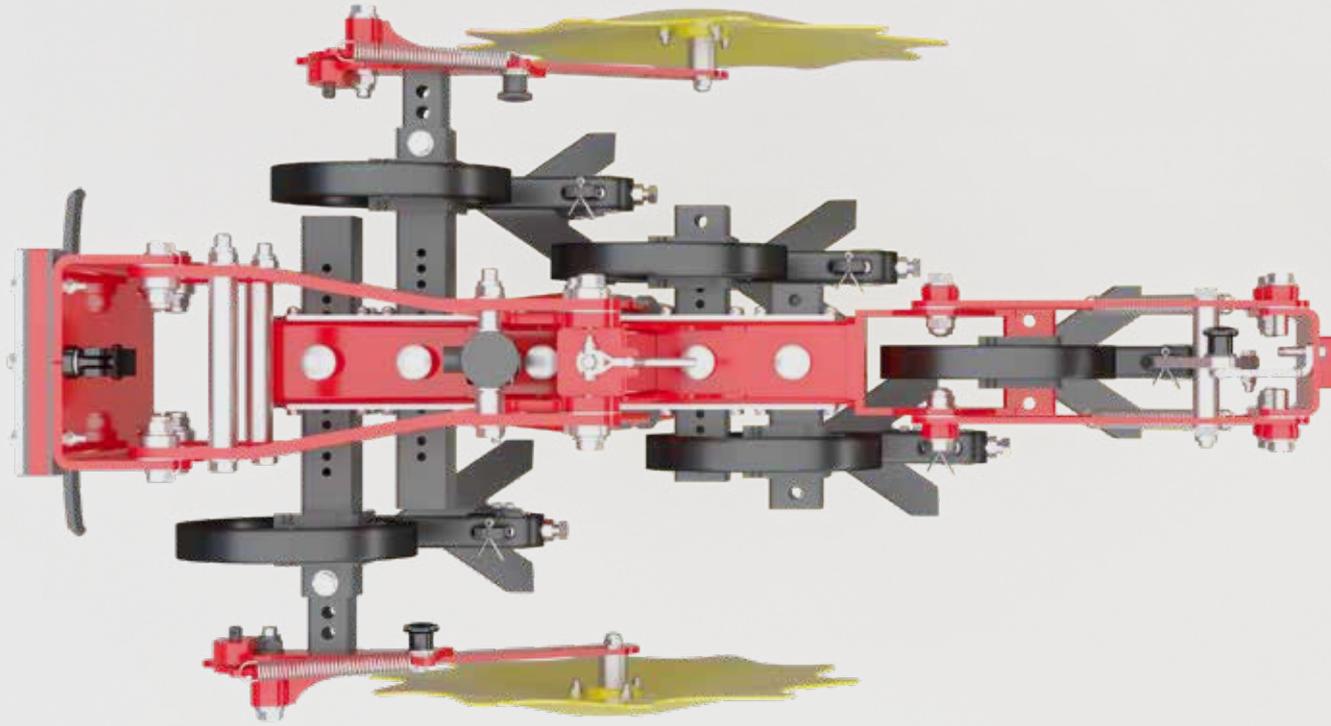
Einzelauhub der Hackelemente

Für eine geringe Beschädigung der Kulturpflanzen in Feldkeilen sorgt der optionale elektro-hydraulische Einzelehub der Hackelemente. Diese werden bequem per Kippschalter angesteuert. Der serienmäßige Zentralaushebung ermöglicht den gleichzeitigen Aushub von bis zu 20 Hackelementen.

Elektro-hydraulische Ansteuerung

Durch die elektro-hydraulische Ansteuerung einzelner Hackelemente wird eine noch höhere Einsatzsicherheit gewährleistet. Hierbei kann der Druck entsprechend den Gegebenheiten angepasst werden um gegebenenfalls das Einzugsverhalten zu verbessern.

Flexibel im Einsatz



Modularer Aufbau

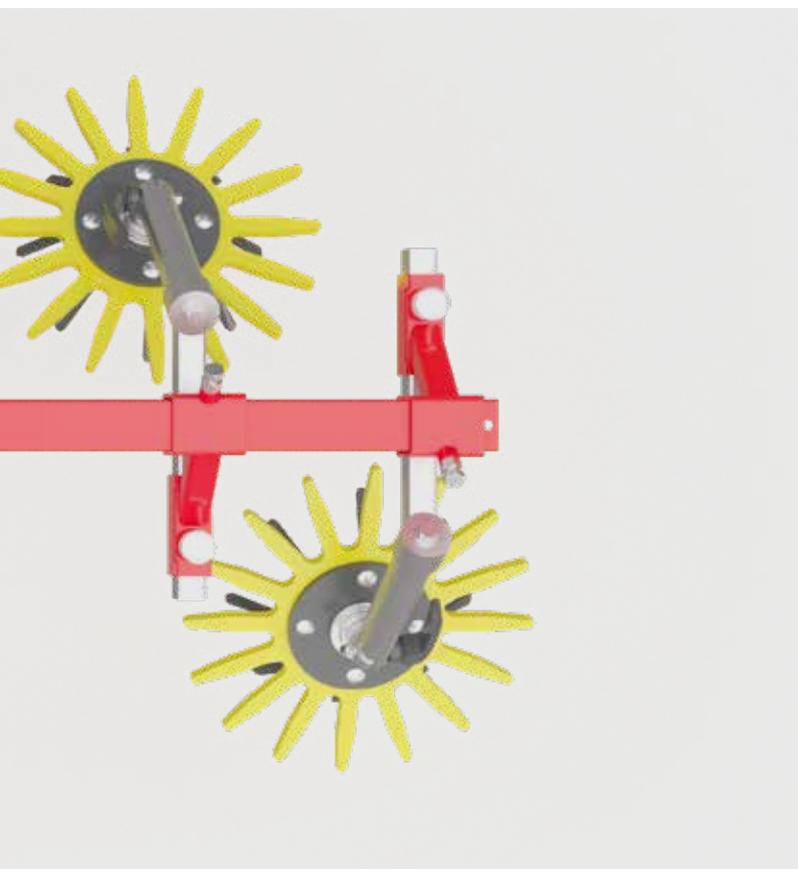
Um Ihre Investitionskosten so gering wie möglich zu halten, sind alle Hackelemente einheitlich, modular aufgebaut. Zur Steigerung der Maschinenauslastung können drei bis fünf Hackwerkzeuge mit Reihenbreiten von 25-80 cm an einem Element angebracht werden. Dadurch haben Sie mit nur einer Maschine die Möglichkeit unterschiedliche Kulturen mit verschiedenen Reihenbreiten zu pflegen.

Minimale Rüstzeiten

Hohe Flächenleistungen und rasche Arbeitserledigung werden durch zeitsparende Umrüstung und schnelle Einstellungen erreicht. Unabhängig von wechselnden Reihenabständen und unterschiedliche Boden- bzw. Pflanzenbedingungen kann das Hackgerät in minutenschnelle auf alle vorherrschenden Gegebenheiten eingestellt werden.

- Anpassung der Hackelemente an die Reihenbreite
- Anpassung der Arbeitswerkzeuge in Höhe und Arbeitsbreite
- Einstellung der Nachlaufwerkzeuge
- Anpassung der Spurkranzräder auf die Reihenbreite

Alle Einstellungen können dabei werkzeuglos umgesetzt werden.



Variabilität der Werkzeuge

Mit dem FLEXCARE Hackgerät können Reihenbreiten von 25 bis 160 cm realisiert werden. Die Anzahl der Hackelemente sind je nach Rahmenbreite frei wählbar. An einem Werkzeugträger sind bis zu 5 Hackwerkzeuge adaptierbar – die Anordnung kann beliebig gewählt werden. Alle Arbeitswerkzeuge sind mit einer Hackfeder ausgestattet und an der Verstellchiene geklemmt. Folgende Werkzeuge sind zusätzlich verfügbar:

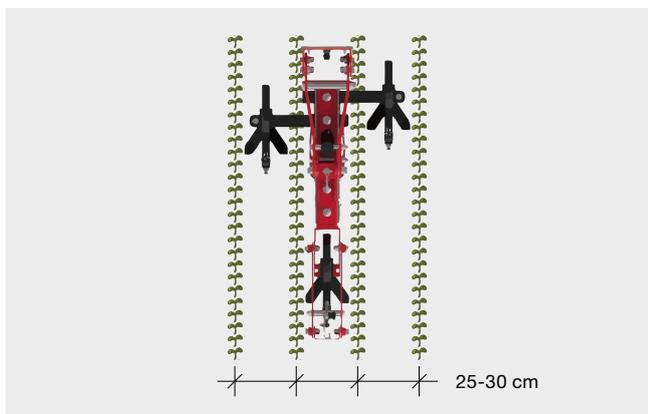
- Gänsefußschar in 160 oder 180 mm Breite
- Häufelschar
- Gerade oder gekröpfte Winkelmesser in 160 oder 180 mm Breite

Zusätzlich können grob gezackte Pflanzenschutzscheiben sowie Fingerhacken mit 370 mm Durchmesser in zwei unterschiedlichen Härtegraden als Nachlaufwerkzeug angebracht werden.

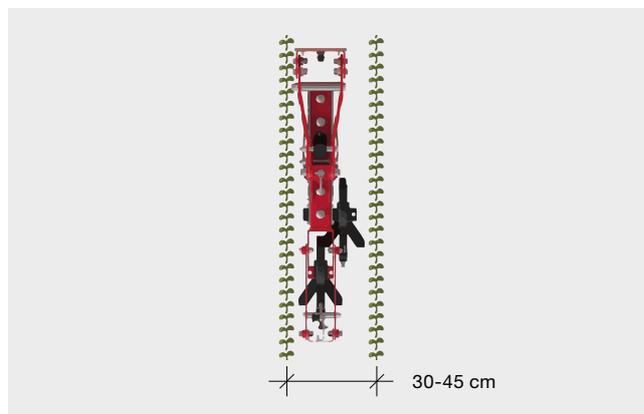
Einsatzsicherheit unter allen Bedingungen

PÖTTINGER setzt auf höchste Einsatzsicherheit der Maschinen. Durch die große Rahmenhöhe von 550 mm kann die Maschine bis in weit entwickelte Kulturpflanzenbestände eingesetzt werden. Ein großer Durchgang sorgt für sicheres Arbeiten auch bei viel organischer Masse. Unebene Flächen sowie die Pflanzenschutzbehandlung in kuperem Gelände stellen für das FLEXCARE Hackgerät kein Problem dar.

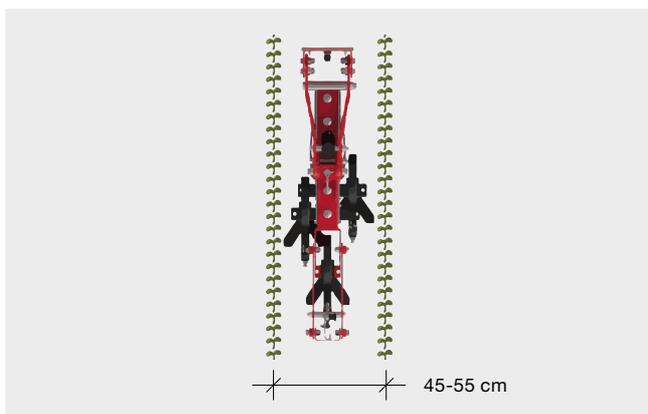
Ein Hackelement für alle Kulturen



Bei Kulturen mit Reihenabständen von 25 bis 30 cm, wie beispielsweise Getreide oder Sonderkulturen, wird pro Reihe ein Hackwerkzeug eingesetzt. Der Abstand zur Pflanzenreihe wird dabei durch die Auswahl der Breite des Gänsefußscharres bestimmt. Um das Gesamtgewicht der FLEXCARE zu minimieren, wird ein Hackelement mit drei Hackwerkzeugen ausgestattet.



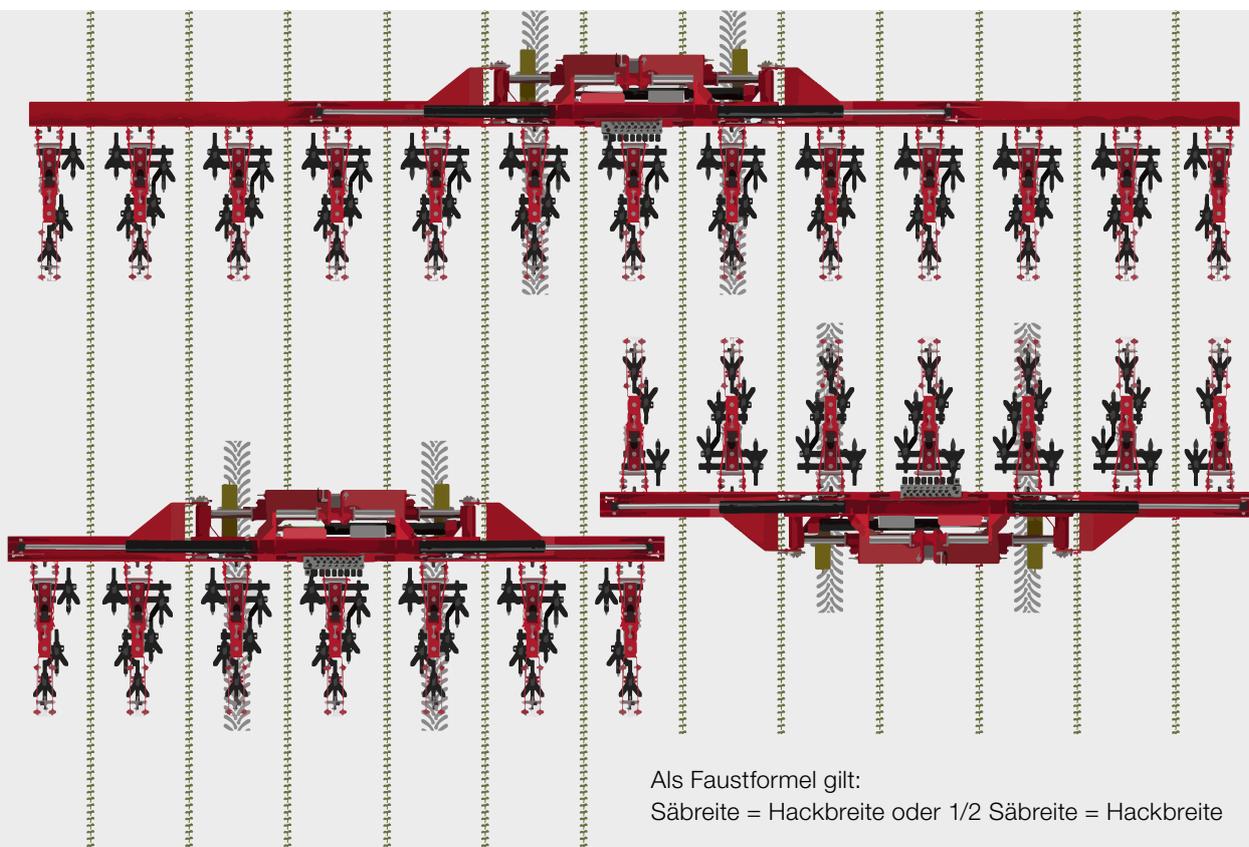
Bedarf es einer Bearbeitung der Reihenabstände von 30 bis 45 cm, wird pro Reihe ein Hackelement verwendet. Die Hackelemente werden dabei mit zwei Hackwerkzeugen bestückt. Ein mittig und ein seitlich angeordnetes Hackwerkzeug sorgt für ausreichend Durchgang. Dadurch wird ein ganzflächigen Schnitt mit ausreichend Überschnitt garantiert.



Zuckerrüben, Sojabohnen oder auch Raps werden vielerorts mit Reihenabständen von 45 bis 55 cm angebaut. Für eine erfolgreiche Beikrautregulierung im inter-rowen Bereich, wird das Hackelement mit drei Hackwerkzeugen ausgerüstet. Pro Reihe wird ein Hackelement eingesetzt.



Mit fünf Hackwerkzeuge lassen sich Reihenabstände von 55 bis 80 cm realisieren. So können beispielsweise Mais oder Sonnenblumen in ihrem Wachstum gefördert werden. Für Reihenweiten über 80 cm können zwei Hackelemente pro Reihe eingesetzt werden.



Als Faustformel gilt:
 Säbreite = Hackbreite oder $1/2$ Säbreite = Hackbreite

Voraussetzungen für ein perfektes Arbeitsergebnis

Ein perfektes Arbeitsergebnis erzielt man nur mit der richtigen Auswahl des Hackgerätes in Abhängigkeit zur Säbreite, zum Reihenabstand und zur Traktorspurweite. Das Ziel des Arbeitsvorganges ist es, so nah wie möglich an die Kulturpflanze heran zu arbeiten, ohne die Kulturpflanze und deren Wurzelwerk zu verletzen.

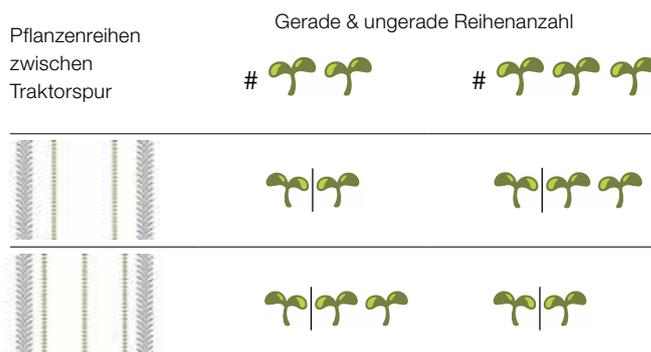
Die Anordnung entscheidet

Die Traktorspurweite und die Anzahl der zu bearbeitenden Reihen haben einen entscheidenden Einfluss auf die Anordnung des Hackgerätes. Bei der symmetrischen Anordnung befinden sich von der Traktormitte aus nach links und rechts dieselbe Anzahl an Reihen. Bei einer asymmetrischen Anordnung unterscheidet sich die Anzahl der Reihen. Um auch in asymmetrischen Hackgängen den vollständigen Verschiebeweg des Verschieberahmens auszunutzen, empfiehlt es sich die FLEXCARE mit der optionalen Rahmenerweiterung auszurüsten.

Säbreite trifft Hackbreite

Trotz modernster Spurführungssysteme sind Spurbweichungen möglich. Für verlustfreie Hackdurchgänge muss die Arbeitsbreite des Hackgerätes zur Breite der Sätechnik passen. Die Grafik stellt ein Beispiel mit einer Säbreite von neun Metern und einem Reihenabstand von 75 Zentimetern dar. Hierbei kann entweder eine FLEXCARE V 9200 oder eine FLEXCARE V 4700 zum Einsatz kommen.

Symmetrisch oder Asymmetrisch?



Hack-Guide

Der Hack-Guide gibt Aufschluss über mögliche Konfigurationen einer FLEXCARE V 6200 in Abhängigkeit von Reihenabstand und Traktorspurweite. Die Ausrichtung der Hackelemente lässt sich auch auf die anderen FLEXCARE Modelle übertragen.

Reihen-
abstand

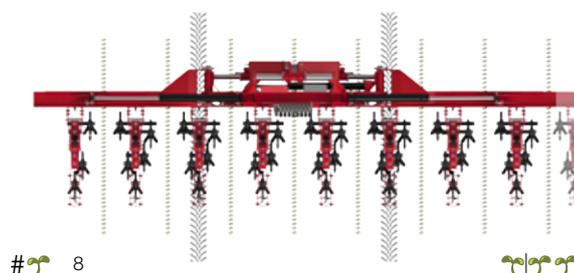
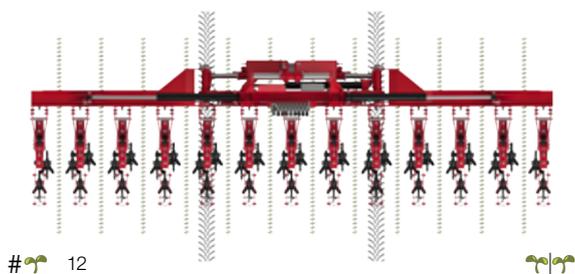
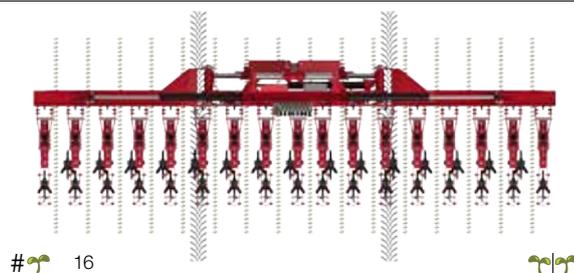
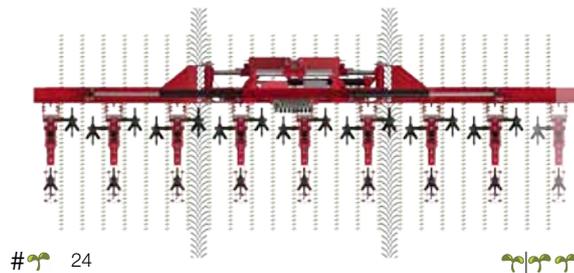
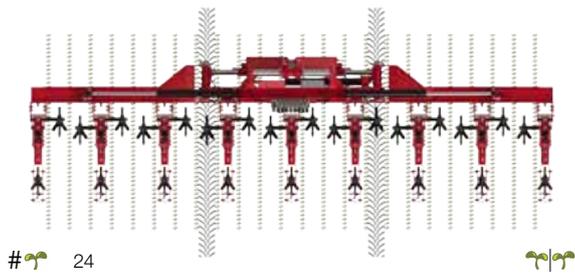
Spurweite 150 cm

Spurweite 175 cm



Spurweite 200 cm

Spurweite 225 cm



- # 24 Anzahl der Pflanzenreihen
- 24 Symmetrische Anordnung
- 24 Asymmetrische Anordnung

Die Grafik dient lediglich der Visualisierung möglicher Konfigurationsbeispiele und stellt keine vollständige Variationsübersicht dar.

Bester Komfort



Einstellen leicht gemacht

Zu einem perfekten Ergebnis der Pflanzenschutzmaßnahme trägt maßgeblich die Einstellung der Maschine bei. PÖTTINGER garantiert eine einfache, zeitsparende Verstellung der einzelnen Elemente für Ihren Profit.

Einfache Adaption

Beim FLEXCARE Hackgerät kann auf aufwändiges Einmessen und Ausrichten der Werkzeuge verzichtet werden. Vorgegebene Lochraster und Skalen an den entsprechenden Bauteilen erleichtern die identische Einstellung aller Werkzeuge.

Für jede Reihe gerüstet

Die Werkzeugkonfiguration und Einstellung für unterschiedlichste Kulturen geschieht völlig variabel:

- Einfache Ein- und Umstellung der Reihenweite über eine Lochleiste in 25 mm Schritten, fixierbar mittels Federdruckknopf und über Exzenterspanner
- Anpassung der Arbeitsbreite pro Hackelement erfolgt über eine Lochleiste mit 15 mm Abständen und Federdruckknöpfen zur Arretierung.
- Die Tiefeneinstellung erfolgt stufenlos über eine mechanische Spindel mit Skala.
- Einzelne Werkzeugstiele können über eine Klemmverbindung in der Höhe angepasst werden – Einkerbungen mit 15 mm Schritten helfen zur Orientierung.
- Komfortables Ein-/Aussschwenken sowie Einstellung in Position und Winkel der Fingerhacken mittels Exzenterspanner



Komfortabler Betrieb

Ein integrierter, hydraulischer Verschieberahmen ist serienmäßig und gewährleistet einen komfortablen Betrieb. Der hydraulisch angesteuerte Rahmen sorgt für eine hohe Entlastung des Fahrers bei gleichbleibend hoher Präzision. Durch die stetige Anpassung des Rahmens an die Reihe werden Pflanzenbeschädigungen und -verluste vermieden und Pflanzgenauigkeiten ausgeglichen. Ein schmales Hackband ist das Resultat.

Kameragestützte Anpassung

Bei der FLEXCARE gibt es zwei optionale Kamerasysteme, die das Hackgerät präzise in der Reihe regeln und Ungenauigkeiten in der Pflanzreihe ausgleichen:

1. Analoge Kamera: Die Kamera überträgt ein Live-Bild auf einen Bildschirm in die Traktorkabine. Über ein doppelwirkendes Steuergerät kann der hydraulische Verschieberahmen durch den Fahrer angesteuert werden.
2. 2D-Kamera: In Verbindung mit dem elektro-hydraulischen Verschieberahmen werden per 2D-Kamera die Pflanzenreihen erkannt und mittels einer Steuerungssoftware das Hackgerät entsprechend positioniert. Optional kann eine zweite synchronisierte Kamera verwendet werden. Somit kann die Genauigkeit nochmals verbessert werden.

Geringer Wartungsaufwand

Für den geringsten Wartungsaufwand sind in der Parallelogrammaufhängung wartungsfreie Gleitlager verbaut. Um auch nach höheren Flächenleistungen seitenstabil arbeiten zu können, sind diese einfach wechselbar.

Wartungsfreie Lagerungen

Alle drehenden Anbauteile sind mit wartungsfreien Lagern ausgestattet. Die FLEXCARE kommt somit ohne Schmierstellen aus.

Alle Vorteile im Blick



1 Anbau

Durch unterschiedliche Unter- und Oberlenkerpositionen kann das Hackgerät an verschiedenste Traktorgeometrien angebaut werden. Somit wird ein Betrieb bei wechselnden Bedingungen sichergestellt.

- Kat. II / 2 Anbau bei 4,7 und 6,2 m Gerät, Kat. III / 3 Anbau bei 9,2 m Gerät
- 3 Unterlenker- und 2 Oberlenkerpositionen

2 Hydraulischer Verschieberahmen

Der im Hauptrahmen integrierte hydraulische Verschieberahmen kann Pflanzgenauigkeiten ausgleichen.

- Verschiebeweg von +/- 25 cm
- Manuelle oder optional elektro-hydraulische Ansteuerung mit automatischer Anpassung

3 Parallelogrammaufhängung

Alle Hackelemente sind für eine optimale Boden Anpassung parallelogrammgeführt aufgehängt. Auflagedruck und Einzugsverhalten können optional über einen Hydraulikzylinder angepasst werden.

- Hubhöhe von maximal 40 cm
- Zielgenaues Ein- und Aussetzen der Elemente

4 Pflanzenerkennung

Mittels einer optionalen 2D-Kamera wird das Hackgerät präzise in der Reihe geführt. Die Kameralenkung ermöglicht ein schmales Hackband von 5 bis 10 cm.

- Erkennung von 1 bis 8 Pflanzenreihen
- Optional mit einer zweiten synchronisierten Kamera für maximale Genauigkeit



5 Nachlaufwerkzeuge mit separatem Parallelogramm

Die Fingerhacken werden mittels separatem Parallelogramm geführt. Dies gewährleistet eine optimale Konturführung und schonende Arbeitsweise.

- Für das Arbeiten innerhalb der Reihen
- Härtegrad: Gelb mit mittlerer Intensität

6 Hackelemente

Die Hackelemente sind für eine hohe Einsatzflexibilität modular aufgebaut. Eine rasche Adaption und Erweiterung der Ausstattung bei unterschiedlichen Reihenbreiten und Kulturen sind dadurch möglich.

- Schnelle Anpassung an wechselnde Bedingungen
- Reihenbreiten zwischen 25 und 80 cm je Hackelement

7 Werkzeugträger

Am Werkzeugträger sind insgesamt 5 Steckplätze verfügbar. Ein Arbeitswerkzeug wird immer mittig positioniert. Serienmäßig wird der Träger mit 3 Werkzeugen ausgeliefert.

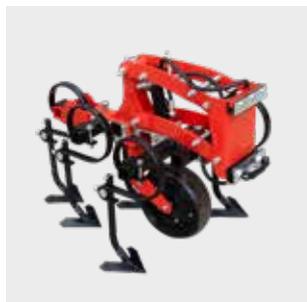
- Ganzflächiger flacher Schnitt wird gewährleistet
- Freie Auswahl der Werkzeuganordnung

8 Werkzeugeinstellung

Alle Einstellungen können werkzeuglos vorgenommen werden. Dadurch erfolgt eine schnelle Anpassung an unterschiedliche Verhältnisse.

- Lochleisten zur Orientierung der benötigten Reihenweite
- Druckknöpfe und Exzenter Spanner zur Fixierung

Zubehör



FLEXCARE

Element 25-50 cm

Element 25-80 cm

Hydraulischer Verschieberahmen

FLEXCARE V 4700



FLEXCARE V 6200



FLEXCARE V 9200



FLEXCARE

Gänsefußschare 160 mm

Gänsefußschare 180 mm

Winkelmesser 160 mm

FLEXCARE V 4700



FLEXCARE V 6200



FLEXCARE V 9200



■ = Standard, □ = Optional

Wird oft zusammen gekauft



Hydraulischer Zentralaushub

Elektro-hydraulische Einzelaushebung

Kameraleitung

Spurkranzräder

<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>



Winkelmesser 180 mm

Häufelschare

Fingerhacke gelb

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Weitere Ausstattungen

- Abstellstützen serienmäßig
- Tasträder 20.5 x 8,0-10
- Kameraleitung mit 2 Kameras optional
- Kameraleitung analog optional

Technische Daten



FLEXCARE V

FLEXCARE	V 4700	V 6200	V 9200
Arbeitsbreite	4,70 m	6,20 m	9,20 m
Maximale Anzahl Hackelemente	16	20*	20*
Minimale Anzahl Hackelemente	5	7	11
Transportbreite (m)		3,00 m	
Transporthöhe (m)	2,50 m	3,35 m	3,90 m
Transportlänge (m)		2,20 m	
Rahmendimension		180 x 180 mm	
Rahmenhöhe		820 mm	
Bereifung Tasträder		20,5 x 8,0-10	
Eigengewicht	800 kg	875 kg	1.500 kg
Gewicht in Grundausstattung ¹	1.425 kg	1.650 kg	2.565 kg
Kraftbedarf	90 PS	110 PS	160 PS

* Gilt nur für Zentralaushub

¹ Grundmaschine + Spurkranzräder + Elemente mit 75 cm Reihenabstand



MyPÖTTINGER – Einfach. Jederzeit. Überall.

Profitieren Sie von zahlreichen Vorteilen

MyPÖTTINGER ist unser Kundenportal, das Ihnen wertvolle Informationen über Ihre PÖTTINGER Maschinen bietet.

Erhalten Sie individuelle Informationen und nützliche Tipps zu Ihren PÖTTINGER Maschinen in „Mein Maschinenpark“. Oder informieren Sie sich über die PÖTTINGER Produktpalette.

Mein Maschinenpark

Fügen Sie Ihre PÖTTINGER Maschinen dem Maschinenpark hinzu und vergeben Sie einen individuellen Namen. Sie erhalten wertvolle Informationen wie: nützliche Tipps zu Ihrer Maschine, Bedienungsanleitungen, Ersatzteillisten, Wartungsinformationen, sowie alle technischen Details und Unterlagen.

Infos zur Produktpalette

MyPÖTTINGER stellt Ihnen für alle Maschinen ab Baujahr 1997 maschinenspezifische Informationen zur Verfügung.

QR-Code vom Typenschild mit Smartphone oder Tablet einscannen oder unter www.mypoettinger.com bequem zu Hause mit Ihrer Maschinenummer abrufen. Sofort erhalten Sie eine Vielzahl an Informationen zu Ihrer Maschine wie Betriebsanleitungen, Ausstattungsinformationen, Prospekte, Fotos und Videos.



CLASSIC

DURASTAR

DURASTAR PLUS

Setzen Sie auf das Original

PÖTTINGER Original Parts – überzeugen durch höchste Funktionalität, Betriebssicherheit und Leistungsfähigkeit. Diesem Anspruch haben wir uns bei PÖTTINGER verschrieben.

Unsere PÖTTINGER Original Parts fertigen wir deshalb aus qualitativ hochwertigen Materialien. Jedes einzelne Ersatz- und Verschleißteil ist bei uns optimal auf das Gesamtsystem Ihrer Maschine abgestimmt. Denn unterschiedliche Boden- und Einsatzverhältnisse fordern oftmals eine individuelle Anpassung.

Wir gehen auf unsere Kunden ein und bieten mit den drei Verschleißteillinien CLASSIC, DURASTAR und DURASTAR PLUS für alle Anforderungen das richtige Paket. Originalteile machen sich bezahlt, denn Know-how lässt sich nicht kopieren.

Ihre Vorteile

- Sofortige und langfristige Verfügbarkeit
- Maximale Lebensdauer durch innovative Produktionsverfahren und die Verwendung hochwertigster Materialien
- Vermeidung von Funktionsstörungen durch perfekte Passgenauigkeit
- Bestes Arbeitsergebnis durch optimale Abstimmung auf das Gesamtsystem der Maschine
- Kostensenkung und Zeitersparnis durch längere Wechselintervalle der Verschleißteile
- Umfassende Qualitätsprüfung
- Ständige Weiterentwicklung durch Forschung und Entwicklung
- Weltweite Ersatzteilversorgung
- Attraktive, marktkonforme Preise für sämtliche Ersatzteile

Verschleißteillinien

CLASSIC bezeichnet die klassische Verschleißteillinie. Wir setzen damit den Maßstab für Original-Teile hinsichtlich Qualität, bestem Preis-Leistungs-Verhältnis und Zuverlässigkeit.

DURASTAR ist die Innovation am Verschleißteilmarkt – beständig, hochwertig, leistungsfähig und zuverlässig.

Extreme Einsatzbedingungen und Beanspruchung der Maschinen sind für Sie ganz normal? Dann ist die DURASTAR PLUS Linie die richtige Wahl.



Erfolgreicher mit PÖTTINGER

- Als Familienunternehmen seit 1871 Ihr zuverlässiger Partner
- Spezialist für Ackerbau und Grünland
- Zukunftsweisende Innovationen für herausragende Arbeitsergebnisse
- In Österreich verwurzelt – in der Welt zu Hause

Setzen Sie auf FLEXCARE

- Modularer Aufbau der Hackelemente für unterschiedliche Kulturen und Reihenbreiten von 25 bis 160 cm
- Einfache Verstellung von Hackelementen, Arbeits- und Nachlaufwerkzeugen sowie Pflanzenschutzelementen
- Integrierter, hydraulischer Verschieberahmen mit optionaler Kameralenkung für absolute Präzision
- Optionaler elektro-hydraulischer Einzelaushub der Hackelemente mit einstellbarem Auflagedruck

Informieren Sie sich jetzt:

PÖTTINGER Landtechnik GmbH

Industriegelände 1
4710 Grieskirchen
Österreich
Telefon +43 7248 600-0
info@poettinger.at
www.poettinger.at

PÖTTINGER AG

Mellingerstrasse 11
5413 Birmenstorf (Kt. Aargau)
Schweiz
Telefon +41 56 201 41 60
info@poettinger.ch
www.poettinger.ch

PÖTTINGER Deutschland GmbH

Servicecenter Landsberg
Justus-von-Liebig-Straße 6
86899 Landsberg am Lech
Deutschland
Telefon +49 8191 9299-0
Fax +49 8191 59656
landsberg@poettinger.at
www.poettinger.at

Verkaufs- und Servicecenter Hörstel

Gutenbergstraße 21
48477 Hörstel
Deutschland
Telefon +49 5459 80570-0
Fax + 49 5459 80570-19
hoerstel@poettinger.at
www.poettinger.at